

## Skitour Gluristäli 2045 m

---

<b>Tourenleiter</b>	<b>Klemens Fuchs</b>
<b>Anzahl Teilnehmer</b>	<b>11</b>
<b>Datum</b>	<b>Sonntag, 14. Februar 2016</b>
<b>Abfahrt</b>	<b>07.30 Uhr ab Altstätten, Rückkehr ca. 15 Uhr</b>
<b>Wetter</b>	<b>Zuerst leicht neblig, dann zunehmend sonnig, gegen Mittag Aufzug der Schlechtwetterfront, Schnee ab Sellamatt traumhaft</b>

---

<b>Tourenbericht</b>	<p>Das Festlegen des Tourenziels erwies sich bei den bestehenden Wetterprognosen und Schneeverhältnissen einmal mehr als echtes Lottospiel.</p> <p>Trotz nicht unberechtigter Zweifel fanden wir ab Alt St. Johann genügend Kunstschnee vor, um ab dem Parkplatz am Rande der Piste aufzusteigen. Ab der Sellamatt konnten wir dann die Piste verlassen und - zum grossen Erstaunen aller - in schönstem Pulverschnee Richtung Gluristäli aufsteigen. Der Schneeverfrachtungen wegen nahmen wir den Aufstieg über den Felssattel, der sich zwischen Hinderrug und Schibenstoll befindet.</p> <p>Unterbrochen von zwei Pausen erreichten wir um ca. 11.30 Uhr Punkt 1899. Die sich sehr schnell aus Westen nähernde, deutlich sichtbare Wetterfront bewog uns, auf den Restaufstieg zu verzichten und dafür die Abfahrt bei guten Sicht- und Schneeverhältnissen anzutreten. Herrliche Pulverschneehänge waren der Lohn für den Aufstieg. Kurz nach der Sellamatt kurvten wir wieder über die Skipiste nach Alt St. Johann zurück. Beim Gang ins Restaurant fielen bereits die ersten Regentropfen und noch vor der Rückfahrt hing eine dichte und dunkle Nebelwand über dem Skigebiet. Es hatte sich doch noch gelohnt, eine Skitour in der Nähe zu unternehmen.</p>
----------------------	--

<b>Teilnehmer</b>	Hans, Flavia, Peter H., Peter R., Helen, Anke, Othmar, Hanny, Klemens, Gäste Gabi und Hermann
-------------------	---

